

Grün- und Freiraumkonzept Weststadt

Umweltamt Stadt Nürnberg



Gutachter: Planungsgruppe Landschaft /Nürnberg

Stadtraum im Wandel



- **aktuelle wirtschaftliche und infrastrukturelle Veränderungen**
- **hoher Anteil an Brachflächen, mindergenutzte Flächen**
- **stark zerschnittener Stadtraum**
- **dicht bebaute, heterogene Stadtteile**
- **gründerzeitliche Stadtviertel**
- **hoher Anteil an Migranten**
- **neuer Wohnraum**

**Vielfalt an Erholungs-
und Erlebnismöglichkeiten**

**Wohnungsnahe
Grün- und Freiflächen**

**Durchgrünzte,
klimaangepasste Stadt**

**Netz attraktiver Fuß- und
Radwegeverbindungen**

Grünes Leitbild Weststadt

Angebote für Senioren

Natur als Teil der Stadt

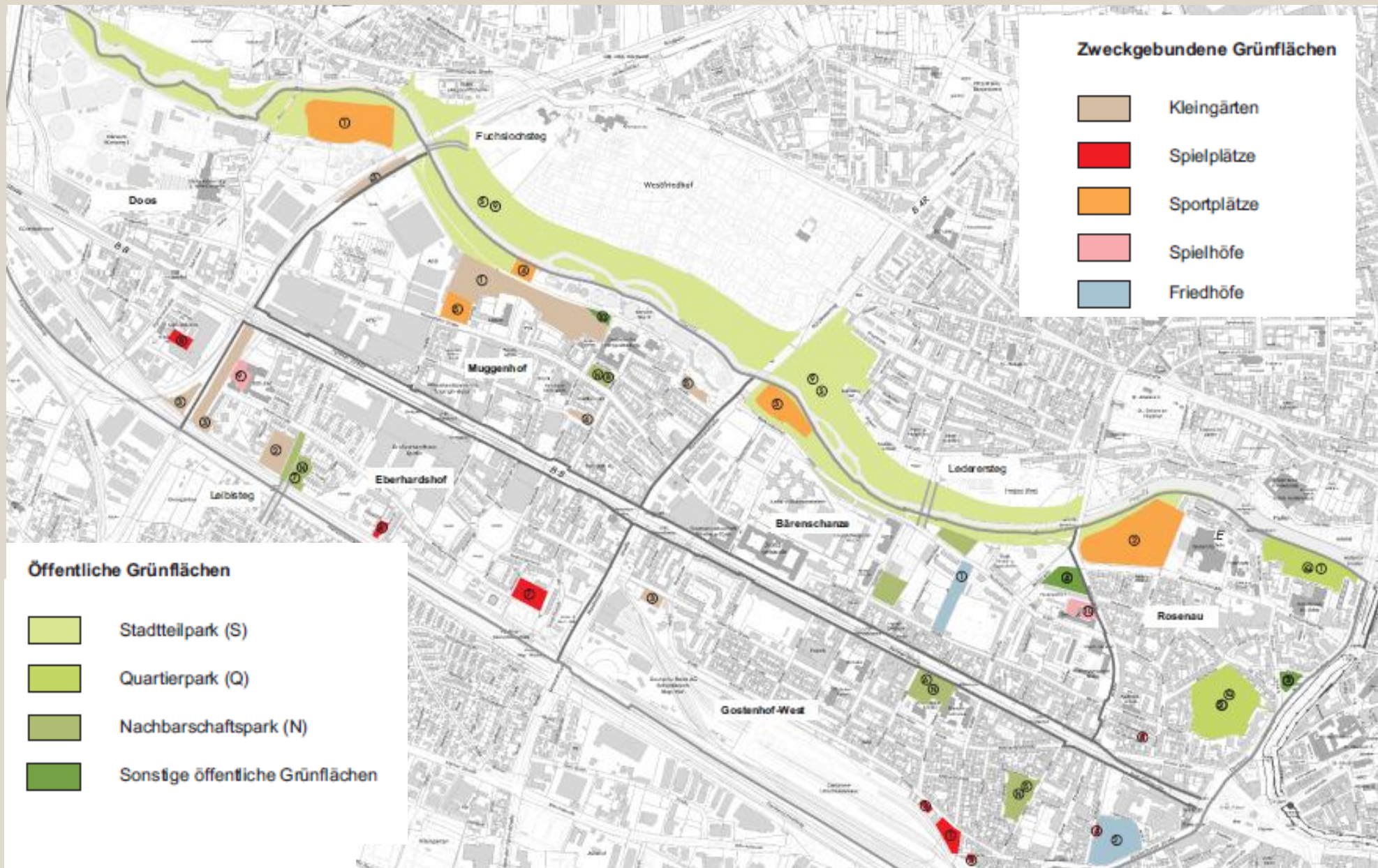
**Generationenübergreifende,
integrierende Angebote**

**Spielräume für Kinder und
Jugendliche**

**Freiräume zur Aneignung
durch Bürger**

**Straßen und Plätze
als Kommunikationsräume
und Aufenthaltsorte**

Öffentliche Grünflächen



Freiflächenanalyse/ Nachbarschaftspark



Sehr gute Versorgung $> 8,0 \text{ m}^2$ / Einwohner
Einzugsbereich Kontumazgarten 19 m^2 / Einwohner
Einzugsbereich der Rosenau $13,2 \text{ m}^2$ / Einwohner



Gute Versorgung $4,0 - 8,0 \text{ m}^2$ / Einwohner
Einzugsbereich der Grünanlage Leiblsteg $5,6 \text{ m}^2$ / Einwohner



Unterversorgung $< 4,0 \text{ m}^2$ / Einwohner
Einzugsbereich des Jamnitzer Parks $2,6 \text{ m}^2$ / Einwohner
Einzugsbereich der Veit-Stoß-Anlage $2,7 \text{ m}^2$ / Einwohner
Einzugsbereich der Grünanlage Heinickestraße $0,9 \text{ m}^2$ / Einwohner



Wohngebiete ohne Versorgung
außerhalb der Einzugsbereiche

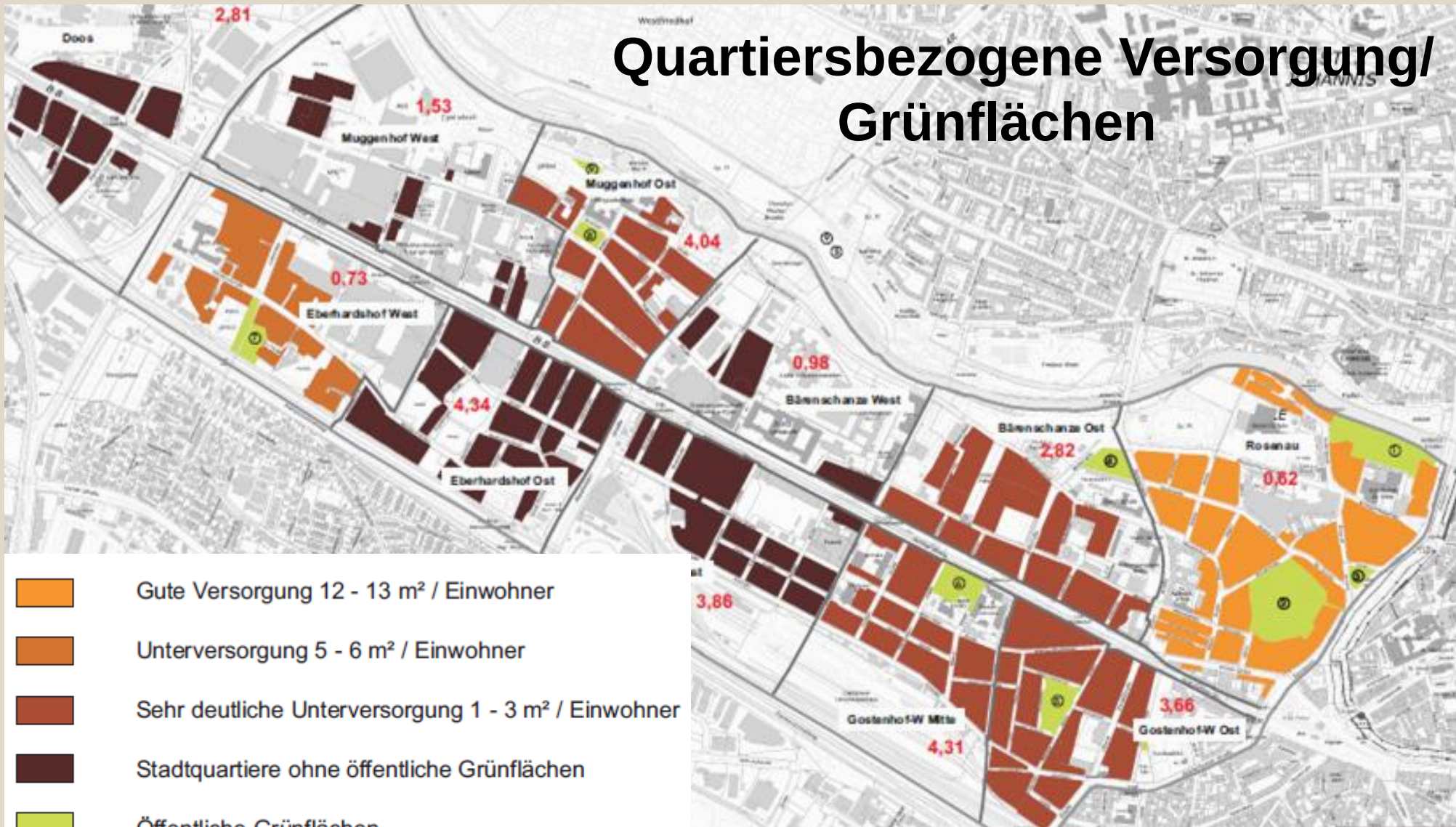


Einzugsbereich Nachbarschaftspark im
Umkreis von 250 m Luftlinie



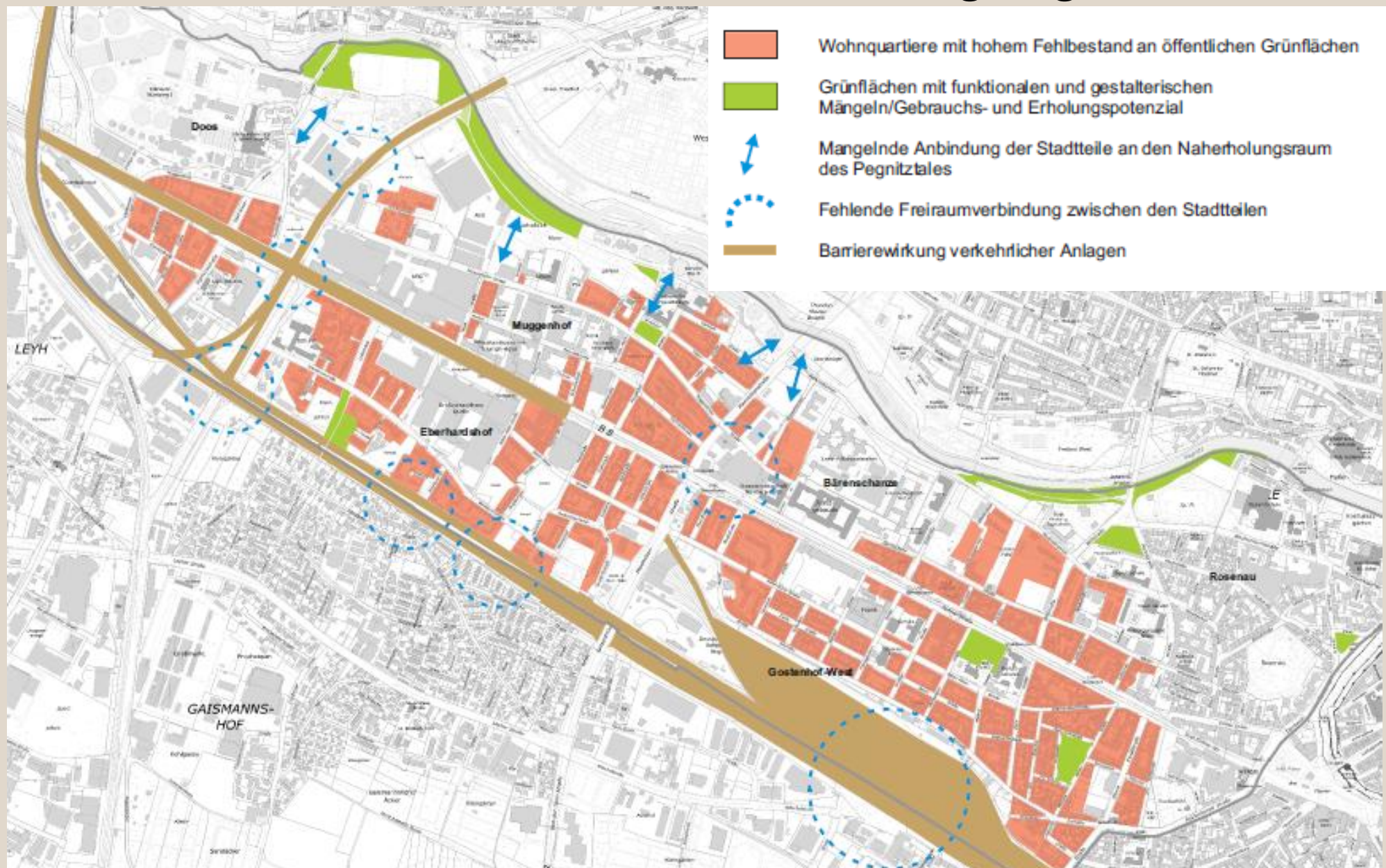
Nachbarschaftsparks

Quartiersbezogene Versorgung/ Grünflächen



-  Gute Versorgung 12 - 13 m² / Einwohner
-  Unterversorgung 5 - 6 m² / Einwohner
-  Sehr deutliche Unterversorgung 1 - 3 m² / Einwohner
-  Stadtquartiere ohne öffentliche Grünflächen
-  Öffentliche Grünflächen
-  Grünflächenfehlbedarf in ha

Defizite der Grün- und Freiraumversorgung



Defizite der Grün- und Freiraumversorgung

- Starke Unterversorgung mit Grünflächen in vielen Stadtteilen – ca. 30 ha Defizit.
- Fehlen insbesondere von wohnungsnahen Grünflächen
- Pegnitztal: Eingeschränkte Zugänglichkeit der Erholungsflächen
- Geringes Erholungspotential auf vorhandenen Grünflächen
- Unzureichende Spielangebote für Kinder / Jugendliche - Fehlbedarf ca. 7 ha
- Wenige Grün- und Freiraumverbindungen; Starke Barrieren durch Verkehrsstrassen und bauliche Großstrukturen.
- Wenig öffentlicher Raum mit Aufenthaltsqualität; Parkplatzproblematik
- Wenige private oder gemeinschaftliche Wohnfreiflächen
- Starke Versiegelung, wenig Durchgrünung

Zielsetzungen

- Die Weststadt - ein attraktiver Wohn- und Arbeitsstandort.
- Minderung der stark defizitären Versorgung der Stadtteile mit Grünflächen
 - Neuanlage von Grünflächen
 - Sanierung und Weiterentwicklung vorhandener Grünflächen
- Weiterentwicklung des Spielraumangebotes für Kinder und Jugendliche
- Gute Erreichbarkeit der Grünflächen und gute Durchwegung der bebauten Stadträume
- Rückgewinnung von öffentlichem Raum als alltäglicher Aufenthaltsraum und Kommunikationsraum
- Stärkung des Klimaanpassungspotentials der Weststadt

Neuanlage von Grünflächen



Sanierung vorhandener Grünflächen



Durchwegung der Stadt

- Herstellung von Fuß- und Radwegeverbindungen
- Verbesserung der Erschließung des Pegnitztales
- Aufwertung von Straßenräumen mit Freiraumverbindungsfunktion

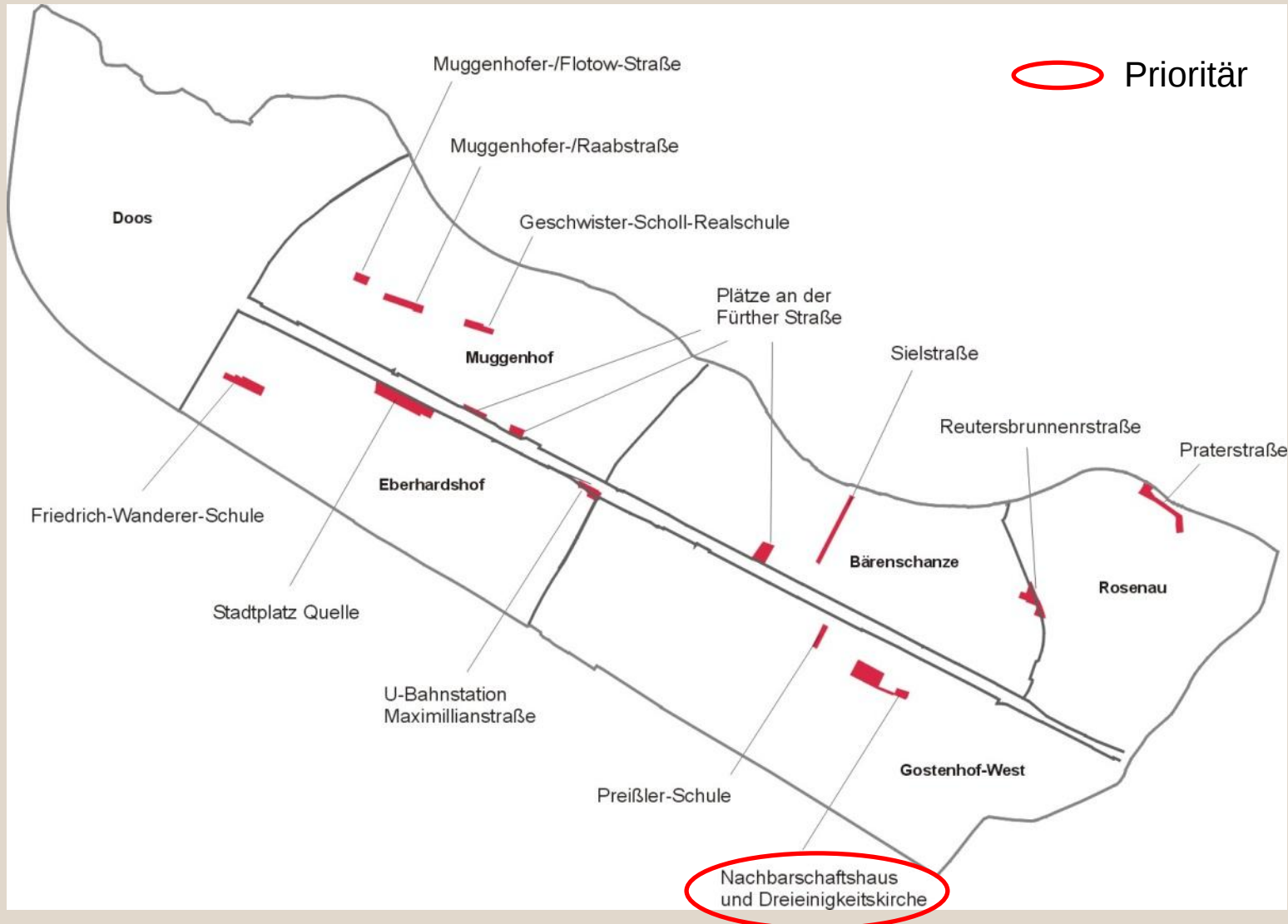
Durchgrünung der Stadtteile

- Baumpflanzungen
- Dach- und Fassadenbegrünung in allen dicht bebauten Stadtteilen, v.a. im gewerblichen Bereich
- Entsiegelungen, geringe Neuversiegelungen

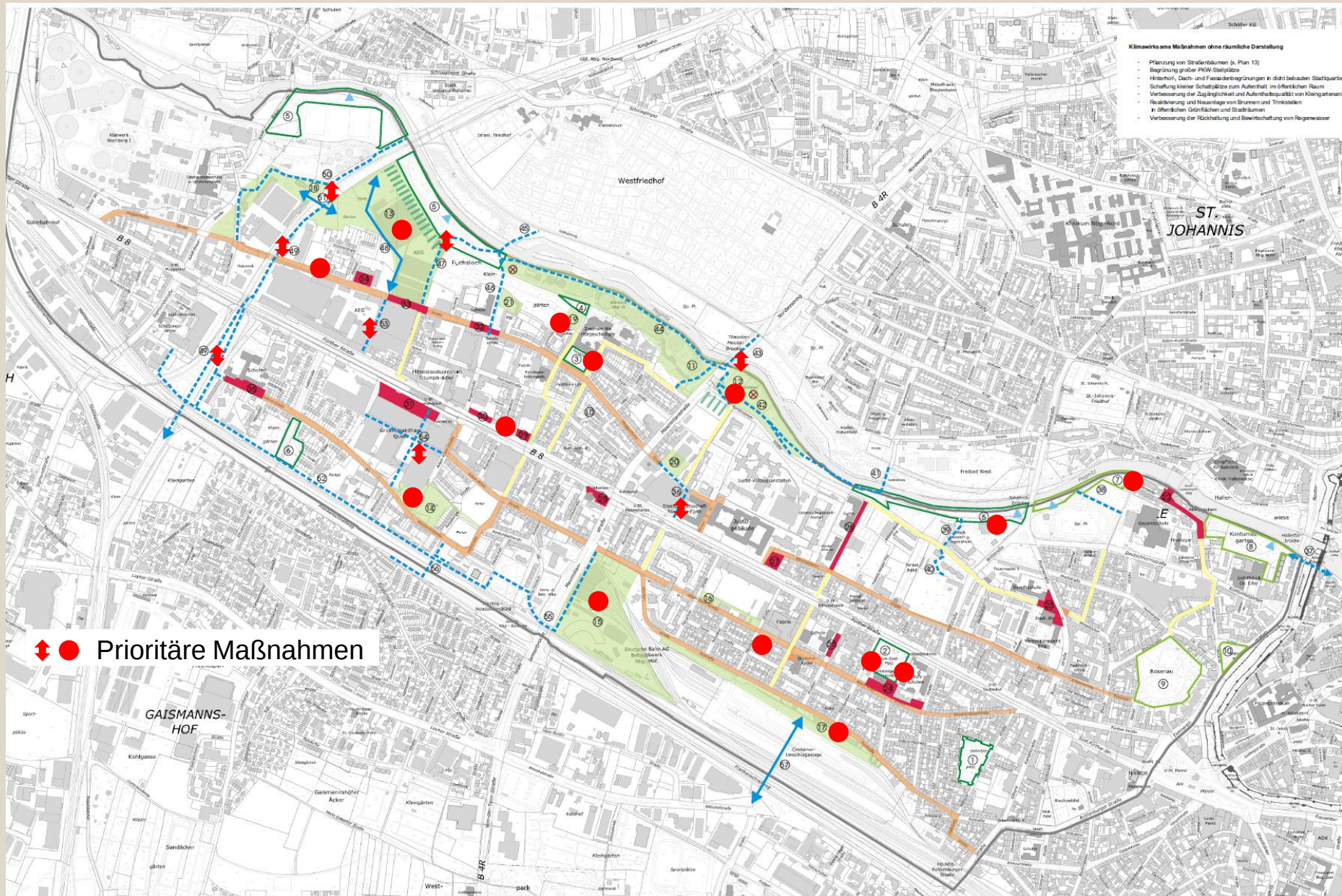


Rückgewinnung des öffentlichen Raumes

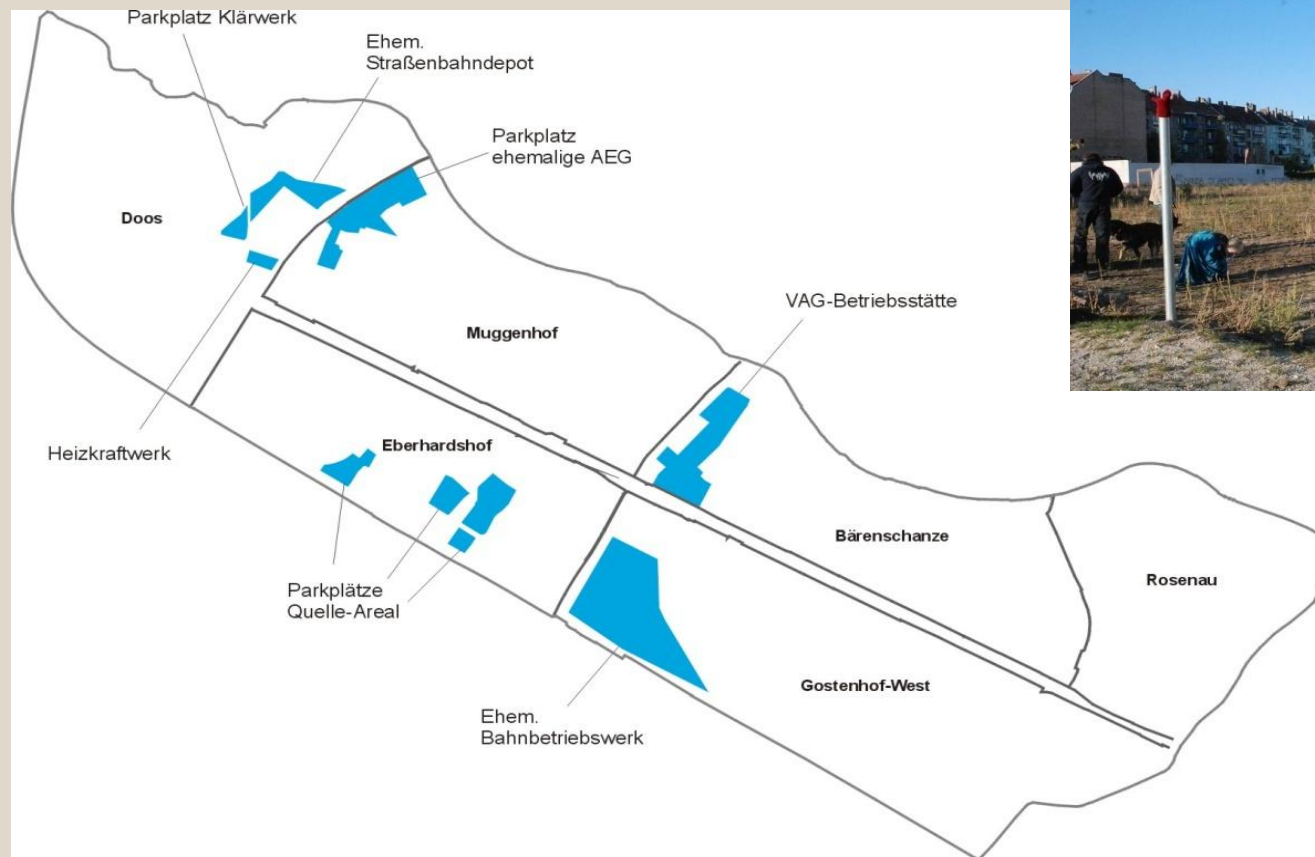
Gestaltung attraktiver Stadtplätze und Straßenräume mit Aufenthaltscharakter



Maßnahmen



Zwischennutzung



Unbebaute Transformationsflächen / Ergänzung des Freiraumangebotes

Prioritäre Maßnahmen

- Sicherung und Neuschaffung von wohnungsnahen Grünflächen, z.B. **Südufer-Park, Maxgrün, Quelle-Park**
- Sanierung des Grünplatzes **Heinickestraße** und **Veit-Stoß-Anlage**
- Zugänglichkeit zum **Pegnitztal**, Erschließung des Südufer
- Neue Wegeverbindungen: **Brücke** unter der Theodor-Heuss-Brücke, Verbindung **Muggenhofer Straße/ Mannertstraße**, Wegeverbindung entlang der **Ringbahn**
- Schaffung eines Stadtplatzes am **Nachbarschaftshaus Gostenhof**
- Pflanzung von Straßenbäumen, z.B. in der **Muggenhofer Straße, Adam-Klein-Straße, Wandererstraße**
- Spielangebote für Jugendliche, z.B. auf **Maxgrünfläche**
- Konzepte zur Reduzierung des Parkplatzangebotes im Straßenraum

Stadtwandel als Chance

- **Die Weststadt hat das Potential eines attraktiven Wohn- und Arbeitsstandortes**
- **Die Veränderungen in der Weststadt bieten die historische einmalige Chance der Stadtreparatur und der Neuschaffung dringend notwendiger Grünflächen in der dicht bebauten Stadt.**
- **Die neuen Grünflächen sind gleichzeitig die wichtigsten Bausteine, um das Klimaanpassungspotential der Weststadt zu stärken.**
- **Die Neuanlagen müssen durch Maßnahmen zur Rückgewinnung des öffentlichen Raumes ergänzt werden.**
- **Eine lebenswerte Stadt ist eine durchgrünte Stadt.**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Umweltamt / Umweltplanung

Bearbeitung: Andrea Hilker